

	<p>Object: Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns, von Johann Gerhard Wieler</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Collection: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventory number: 84-534</p>
--	---

Description

Hochrechteckiges Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 10 Löcher für Anbringung. Dieses Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns ließ der Kaufmann Johan Gerhard Wieler, Sohn des Seidenbandfabrikanten Wieler, im Jahr 1746 gravieren. Aus verschlungenen und über Kreuz gelegten Seidenbändern formen sich im Wappenschild seine Initialen. Ein Spruchband gibt den vollen Namen wieder, ebenso die alte Sitznummer aus dem späten 17. Jahrhundert (Männersitz "31") und das Jahr der Besitzübertragung (1746). 1763 verkaufte Wieler den Kirchensitz an Johan Diedrich Middendorf. Dieser veräußerte ihn 1824 an Johannes Riedel. Ein Kirchensitzschild von Riedels gleichnamigem Vater ist ebenfalls Teil dieser Sammlung (Inv.-Nr. 84-536).

Ikon. Person Name:

Wieler, Johan Bernhard

Basse, Catharina Elisabeth

Wieler, Johann Gerhard Bernhard

Andreae, Maria Gertraud

Andreae, Thomas Daniel

Basic data

Material/Technique:

Messingblech / graviert

Measurements:

B 10 cm; H 12 cm

Events

Created	When	1746
---------	------	------

	Who	
	Where	
Was used	When	
	Who	
	Where	Oberste Stadtkirche St. Marien
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Johann Bernhard Wieler (1680-1767)
	Where	

Keywords

- Kirchensitzschild
- Plaque